



Papier & Spielwaren

Schulbeginn: Hersteller, Handel & Lebensministerium setzen auf umweltfreundliche Produkte

- Handelsobmann Aichinger: „Gut beraten im heimischen Papierfachhandel, wo QUALITÄT, AUSWAHL und SERVICE groß geschrieben werden“
- Das Lebensministerium wendet sich mit der Initiative „Clever einkaufen für den Schulbeginn“ an Eltern, Schülern und Lehrer
- Damit soll Aufmerksamkeit auf die gesamte Bandbreite nachhaltiger Schulartikel - qualitativ hochwertig, umweltfreundlich und günstig - gelenkt werden
- Im Fokus stehen der Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Kinder sowie Umweltverträglichkeit durch Abfallvermeidung und Recycling
- Die gemeinsame Aktion mit dem Lebensministerium und Händlern geht ins fünfte Jahr und hat starke Partner

Etwa 82.000 Buben und Mädchen gehen in wenigen Tagen zum ersten Mal in die Schule. „Auf sie und 1.052.000 weitere Schülerinnen und Schüler wartet in zirka 1.150 Papier-Fachgeschäften und den Verkaufsstellen der großen Ketten in ganz Österreich eine große Auswahl an Schulartikeln. Im heimischen Papierfachhandel werden QUALITÄT, AUSWAHL und SERVICE großgeschrieben. Und in Sachen Beratung ist der Fachhandel Vorzugsschüler“, sagte Fritz Aichinger, Obmann der Bundessparte Handel in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), heute Mittwoch vor interessierten Medienvertretern. „Und zudem gibt es die Möglichkeit, die Schulartikel vor dem Kauf auch auszuprobieren.“

Um Eltern und dem Nachwuchs in der großen Angebotspalette eine Orientierungshilfe an die Hand zu geben, gibt es heuer speziell zum Schulbeginn bereits zum fünften Mal die Aktion „Clever einkaufen für die Schule“. Im Rahmen der Aktion sind in den Geschäften, am Point of Sale, hochwertige und besonders umweltfreundliche Artikel speziell gekennzeichnet. Das Bundesgremium des Papierhandels, ein Kooperationspartner der ersten Stunde, ist genauso wieder mit dabei wie die Schulartikelanbieter Libro, Pagro Diskont, Thalia und - heuer neu - Interspar. Dabei stehen Qualität, Produktsicherheit sowie Langlebigkeit im Mittelpunkt.

„Für den Papierfachhandel in Österreich stellt insbesondere der Schulanfang eine Möglichkeit dar, die Vielfalt des Sortiments und die Beratungsqualität in den Vordergrund zu stellen. Besonders in diesem Jahr geht es auch um die Nachhaltigkeit der angebotenen Produkte. Die Aktion kann dazu beitragen, den Kindern - ganz besonders auch durch unser Vorbild - bereits in jungen Jahren Umweltbewusstsein zu vermitteln und mit auf den Weg zu geben“, unterstrich Andreas Auer, Obmann des Bundesgremiums Papier- und Spielwarenhandel. Und er hob die - nicht nur wirtschaftliche - Bedeutung der Branche hervor: „Der Papierfachhandel in Österreich erwirtschaftet einen jährlichen Umsatz von rund 800 Millionen Euro. Davon entfallen 240 Millionen Euro auf Schulartikel. Die Betriebe der Branche in ganz Österreich bilden 300 Lehrlinge aus.“ Das breite Produktangebot des Papierfachhandels umfasst rund 40.000 unterschiedliche Artikel.

Infos:

www.derhandel.at

www.schuleinkauf.at

Rückfragehinweise:

Wirtschaftskammer Österreich

Bundesgremium Papier- und Spielwarenhandel

Mag. Eldrid Mänhardt

Tel.: 05 90 900-3313

E-Mail: papier.spiel@wko.at